



II- 1356 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5.905/31-I/1-72

Wien, am 24. Juli 1972

535 / A.B.

zu 502 / J.

Präs. am 28. Juli 1972

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abgeordneten DDr. KÖNIG, GLASER und Genossen, Nr. 502/J-NR/72 vom 30. Mai 1972: "Außerbudgetäre Finanzierung zur Modernisierung des Fahrparks der Österr. Bundesbahnen".

Zu obiger Anfrage erlaube ich mir folgendes mitzuteilen:

Zu Punkt 1 und 2:

Die in der Budgetrede des Herrn Finanzministers genannten zusätzlichen Finanzierungsmaßnahmen in Höhe von 500 Mio S sind für die Anschaffung von Elektro- und Diesellokomotiven sowie für die Finanzierung des Güterwagenprogrammes vorgesehen. Die konkreten Verhandlungen über die Durchführung der Transaktion sind auf Beamtenebene im Gange.

Zu Punkt 3:

Als Finanzierungsweg kämen Forderungsankäufe, Erstreckung von Zahlungszielen und ähnliches in Betracht. In welcher Form die Finanzierung letztlich erfolgen wird, steht derzeit noch nicht fest. Auf jeden Fall wird von den möglichen Finanzierungsvarianten die zweckmäßigste und billigste Variante gewählt werden.

Zu Punkt 4:

Für die gegenständlichen Finanzierungsmaßnahmen werden Fahrzeuge aus bereits laufenden Bestellungen herausgegriffen, die Flüssigmachung der Mittel kann unmittelbar nach Abschluß der Verhandlungen erfolgen.

Der Bundesminister: